

Arbeitsaufträge für Distanzunterricht



Lehrer: Herr Meyer

Fach: Deutsch

Klasse: 5.1

Verpflichtende Abgabe (die Ergebnisse werden bewertet) bis: Freitag, 07.05.2021:

Arbeitsauftrag:

Diese Woche geht unsere Unterrichtsreihe zum Thema „Bildergeschichten“ weiter. Bitte bearbeite dazu die beiliegenden Aufgaben.

Ausführliche Erklärung:

1. Schau dir die „Bildergeschichte 2“ genau an und überlege, was darin passiert.
2. Löse die Aufgaben zu den vier Bildern der Geschichte.
3. Schreibe nun eine spannende Erzählung zu der Bildergeschichte auf.
4. Kontrolliere mit Hilfe der „Regeln für Bildergeschichten“, ob du an alles gedacht hast.

Ergänzendes (z.B.: ergänzende Bücher, Websites):

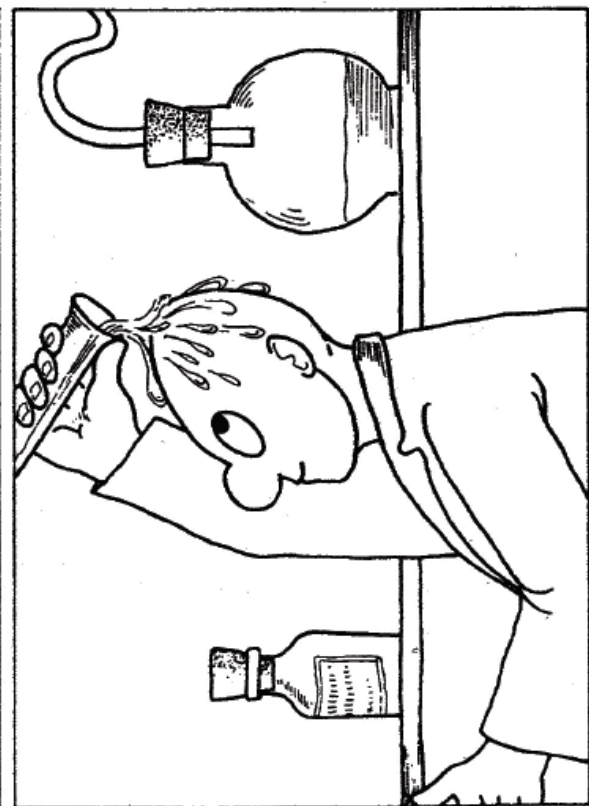
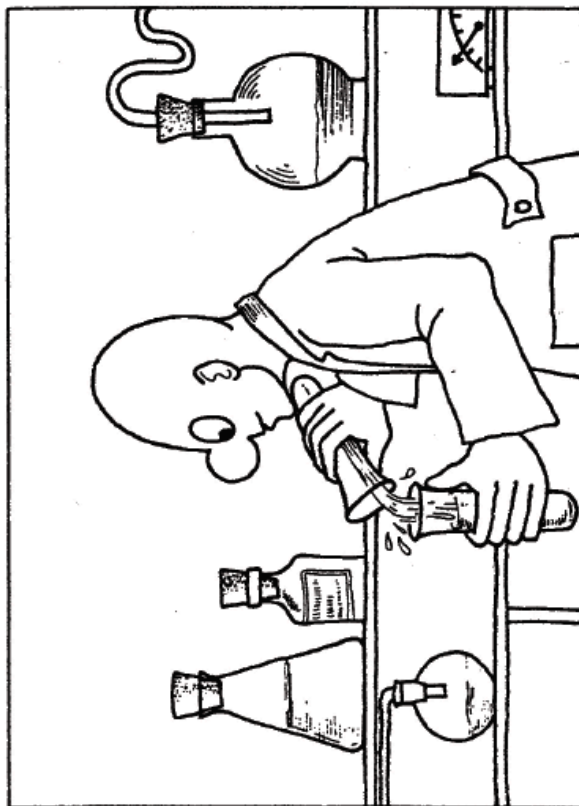
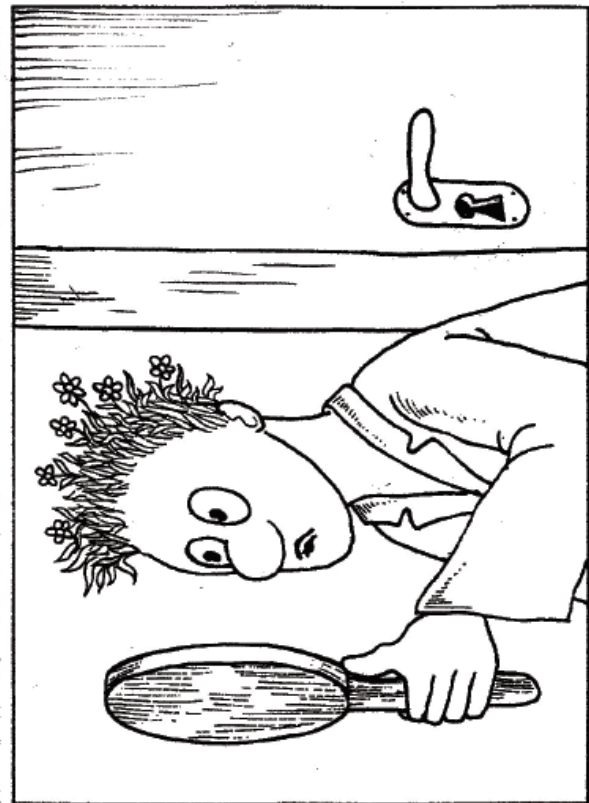
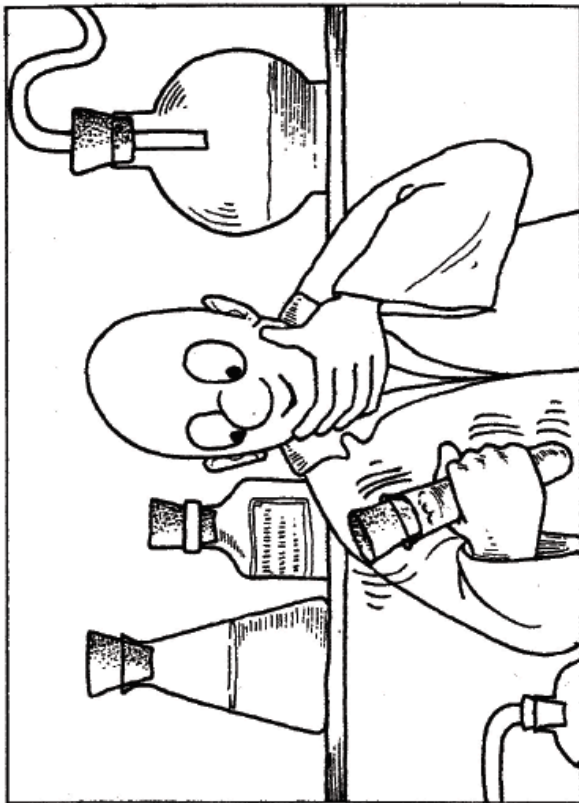
Eine Musterlösung zu den Aufgaben findest du ab Donnerstag auf der Homepage. Überprüfe damit deine Lösungen und korrigiere sie (bei Bedarf) mit grün. Anschließend schickst du mir deinen Arbeitsauftrag per E-Mail an m.meyer@alexander-von-humboldt-schule.de.

Unterstützung erhaltet ihr von Herrn Meyer:

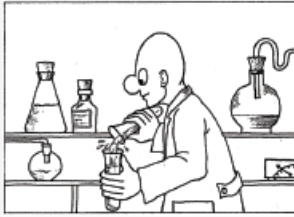
Erreichbar unter: m.meyer@alexander-von-humboldt-schule.de.

Zeitraum: 30.04. bis 07.05.2021

Bildergeschichte 2: Wenn Chemiker experimentieren



Wenn Chemiker experimentieren



1. Wen siehst du in Bild 1? Kreuze Zutreffendes an.
Mehrere Antworten können möglich sein.

- Mann Frau Junge
 Professor Chemiker

2. Die Person befindet sich in einem Labor, auch Chemieküche genannt. Male den Hintergrund wie beschrieben an.

Im Regal stehen zwei Fläschchen mit einer grünen Flüssigkeit. Sie sind mit braunen Korken verschlossen. Das Messgerät ist schwarz und hat ein rotes Ziffernblatt. In der großen runden Flasche steckt ein rotes Glasröhrchen. Die Flüssigkeit darin ist gelb.

3. Gib der Person einen Namen. _____

4. Schau dir die Person an und kreuze an.

- Der Chemiker trägt einen Mantel und hat eine Glatze.
 Der Chemiker trägt einen weißen Kittel und hat schwarze Haare.
 Der Chemiker trägt einen weißen Kittel und hat eine Glatze.

5. Was macht die Person? Schreibe den Satz zu Ende.

Der Chemiker Michael schüttet eine _____ aus einem Reagenzglas
in _____.

Wenn Chemiker experimentieren



1. Was denkt die Person im Bild 2 wohl? Schreibe zwei vollständige Sätze zu den Stichworten auf. Denke dabei an die Satzzeichen des Denkens.

Flüssigkeit – super Idee – klappt bestimmt

2. Was macht die Person? Kreuze zutreffende Verben an.

- abwarten nachdenken malen überlegen
 spazierengehen machen denken

3. Was macht die Person? Schreibe die Sätze korrekt zu Ende. Benutze folgende Begriffe:

noch einmal – genau durchgehen – im Glas –
die Flüssigkeit schütteln – das Reagenzglas – ein Einfall – Gedanken

Der Chemiker Michael schüttelt _____.

Plötzlich hat er _____. Er schaut auf _____.

Dabei geht er seine Gedanken _____.

Wenn Chemiker
experimentieren



1. Was macht der Chemiker mit der Flüssigkeit im Reagenzglas? Bilde aus folgenden Wörtern einen sinnvollen Satz.

den auf seine Reagenzglas. Er Inhalt gießt Glatze des.

2. Warum macht der Chemiker das? Erzähle deine Vermutung deinem Tischnachbarn. Findet zusammen möglichst viele Gründe. Malt ein Bild zu eurer Antwort.

3. Gebt eurem Bild eine passende Überschrift.

Wenn Chemiker
experimentieren



1. Was hält der Professor in der Hand? Kreuze an.

ein Reagenzglas einen Handspiegel ein Messgerät

2. Was sieht der Professor im Spiegel? Unterstreiche Zutreffendes.

sich selbst, mit Haaren auf dem Kopf. einen Professor mit Haaren auf dem Kopf.
sich selbst, mit Gras auf dem Kopf. sich selbst mit Gras und Blumen auf dem Kopf.

3. Schreibe auf, was der Professor sagt, als er sich im Spiegel sieht. Schreibe einen vollständigen Satz. Denke dabei an die Satzzeichen der wörtlichen Rede.

4. Wie fühlt sich der Mann wohl auf dem letzten Bild? Schreibe folgende Sätze zu Ende.

Er ist enttäuscht, weil die Flüssigkeit ... _____

Er ist traurig, denn seine Haare ... _____

Er ist entsetzt, dass auf seinem Kopf ... _____

5. Verfasse nun einen **Text** zu der Bildergeschichte und schreibe in dein Heft. Verwende dabei die Antworten aus den Aufgaben.

Denke an den Aufbau **Einleitung – Hauptteil – Schluss**

Regeln für Bildergeschichten

erledigt

- Erzähle in einer Zeitform. Wechsle die gewählte Zeit niemals!
- Erzähle nur aus einer Sicht!
Zum Beispiel:
 - Du bist der Beobachter.
 - Du bist Ich-Erzähler und erzählst, als würdest du es erleben.
 - Du erzählst aus der Sicht beteiligter Personen
 - Du erzählst als wärest du ein beteiligter Gegenstand.
- Beachte den Aufbau deiner Geschichte in drei Teilen:
 - Einleitung (Wer, Wo, Wann, ...)
 - Hauptteil
 - Schluss.
- Erzähle der Reihe nach.
- Erzähle in verständlichen Worten.
- Verwende alle Bilder der Bildergeschichte für deine Erzählung.
Lasse nichts Wichtiges weg.
- Verwende die Gefühle und Stimmungen, die die Bilder zeigen.
- Schreibe passende Überleitungen zwischen den einzelnen Bildern.
- Verwende gute Satzverbindungen! (Nicht: Und dann.... und dann....)
- Formuliere auch in der wörtlichen Rede.
- Erwähne wichtige Gedanken.
- Verwende verschiedene Verben.
Variiere bei der Wortwahl (gehen, laufen, spazieren, schlendern ...)
- Verwende beschreibende Adjektive!
(z.B. Der missgelaunte Junge spazierte durch die hellerleuchtete Fußgängerzone)
- Benutze verschiedene Nomen/Substantive (z.B. Hund, Vierbeiner, Köter, ...)
- Enthält deine Erzählung den Sinn bzw. den Witz der Bildergeschichte?